

Tagesordnung II Punkt 7 der öffentlichen Sitzung am 21. Juni 2012

Vorlagen-Nr. 11-V-51-0034

Erhöhung des Leistungsentgeltes für die Kindertagesstätten der AWO ab 01.01.2011

Beschluss Nr. 0260

Es wird zur Kenntnis genommen, dass

1. durch die Kündigung des Finanzierungsvertrages der AWO der Abschluss eines neuen Leistungsvertrages ab 2011 erforderlich ist.
2. für das Haushaltsjahr 2011 Mehrkosten in Höhe von insgesamt 218.379,63 € entstehen (Anlage 1), da die Personal- und Sachkosten aus dem Jahr 2004 an die allgemeinen und tariflichen Steigerungen angepasst wurden.
3. im Rahmen der Anpassung der Fachkraftquoten an die neue Mindestverordnung des Landes Hessen ab dem 01.01.2012 weitere Mehrkosten in Höhe von insgesamt 758.244,87 € für das Jahr 2012 entstehen; für das Jahr 2013 entstehen Mehrkosten in Höhe von insgesamt 569.562,28 €.

Es wird daher beschlossen, dass:

1. das Leistungsentgelt für die Kindertagesstätten der AWO in Wiesbaden und AKK für die Jahre
2011 insgesamt 2.679.259,64 €,
2012 insgesamt 3.331.194,88 €
2013 insgesamt 3.258.302,29 € beträgt.
2. ab dem 01.01.2012 die Personalbemessung auf Grundlage der neuen Mindestverordnung des Landes Hessen erfolgt.
3. der neue Leistungsvertrag künftig eine jährliche Steigerung von Personal- und Sachkosten nach den Empfehlungen zur Entgeltanpassung der Hessischen Jugendhilfekommission (SGB III) regelt (erstmalig wirksam ab 2012). Demzufolge wird sich das unter 1. festgestellte Budget entsprechend erhöhen.
4. die erforderlichen Finanzmittel zum Ausgleich der Unterfinanzierung des Haushaltsjahres 2011 = 218.379,63 Euro dem CO-Haushalt, Budget Dezernat VI bei den Kostenstellen 1300238 (51 KT freie Träger AWO Wi) und 6300027 (51 KT freie Träger AWO AKK), Kostenarten 785910, 785914 und 785915 (Zuschuss/Leistungsentgelte, Zuschüsse Krippenplätze, Zuschüsse Ganztageelementarplätze) zugesetzt werden.
5. der zusätzliche CO-Bedarf ab 2012 dem Budget des Dezernates VI in Höhe von 758.244,87 Euro für 2012 und in Höhe von 569.562,28 Euro für 2013 zugesetzt wird. Eine Deckung steht nicht zur Verfügung. Die Eckdaten sind entsprechend zu erhöhen.

(antragsgemäß Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung 23.05.2012 BP 0201, s. dazu auch Beschluss zum gem. Antrag von CDU und SPD Nr. 635))

Dem Magistrat
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .06.2012
im Auftrag

Dr. Heimlich

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .06.2012
im Auftrag

1. Dezernat VI
mit der Bitte um weitere Veranlassung
2. Abdruck:
Dezernat I/20
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Zieren-Hesse